

Zeitung für die Arbeiterbewegung

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

Mitteldeutsche Neueste Nachrichten

Mit den Beilagen: „Illustrierte Beilage“, dem „Unterhaltungsblatt“ „Die Heimat“, „Saal und Saale“, „Musik der Welt der Frau“, „Recht- und Steuererläuter“, „Bühnen- und Sprechtheater“, „Fahndung und Gewerbe“, „Mode, Heim und Gesellschaft“, „Fahrt und Film“, „Wandern und Reisen“, „Auto und Kraftwagen“, „Fürsorge“, „Fürsorge“, „Fürsorge“.

Verlagsgesellschaft für die Zeitschriftenverteilung in Halle a. S. 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.

Ar. 136 Montag, den 13. Juni 1932 58. Jahrgang

Vor den ersten Maßnahmen der neuen Regierung

Die Notverordnungspläne

Scharfe Abstriche der sozialen Anwendungen — Kürzung der Sätze in der Arbeitslosenfürsorge

Eine Abgabe zur Arbeitslosenhilfe

Wiedereinführung der Salzsteuer

Berlin, 13. Juni. Am Dienstag dieser Woche wird die Finanzpolitische Notverordnung der neuen Reichsregierung veröffentlicht werden. Reichsfinanzminister Brüning will diese Verordnung noch vor seiner Abreise nach Lausanne unter Dach und Fach bringen, da zur deutschen Delegation für die Lausanner Verhandlungen auch der Reichsfinanzminister Graf Schwerin-Krozig gehört. Nach allem, was man bisher hört, wird die Finanznotverordnung der Regierung von Brüning der Beratung, die von dem Kabinett Brüning geplant war, nicht nur die gleichen, sondern eher noch weitere Befugnisse bringen.

Ein Einzelnes wird über die geplanten Steuermaßnahmen des Reichskabinetts folgen lassen:

In der Arbeitslosenversicherung

fast nach den Plänen des Kabinetts und dem Ergebnis seiner in der letzten Woche geführten Beratungen eine Gesamterparnis von 520 Mill. RM, und zwar durch eine Senkung der Beiträge von 10 Prozent, die der Arbeitslosenversicherung zugeführt werden. Bei der Arbeitslosenversicherung sollen die Sätze durchschnitten um 20 Prozent gesenkt werden und außerdem die Hilfsbedürftigkeitsprüfung für bisher noch 20 Wochen hinaus (von nun 6 Wochen hinauf). Dadurch erhöht man sich eine Einsparung von 188 Mill.

In der Krisenunterstützung

sollen die Unterhaltungsleistungen durchschnittlich um 10 Prozent gesenkt und eine unbedingte Hilfsbedürftigkeitsprüfung eingeführt werden. Da auch die Höchstätze der Arbeitslosenunterstützung um 15 Prozent gesenkt werden sollen, und diese Arbeitslosenunterstützung bisher als Richtgröße für die Krisenunterstützung galt, wird auch eine weitere Herabsetzung der Krisenunterstützung eintreten. Die Gesamterparnis hieraus wird auf 184 Mill. geschätzt. In der Krisenunterstützung sollen die Unterhaltungsleistungen um durchschnittlich 15 Prozent gesenkt werden, was eine Ersparnis von 145 Mill. bedeutet. Durch diese Maßnahmen würden die Leistungen der öffentlichen Hand für die gleiche Erwerbslosenunterstützung um 520 Millionen Reichsmark gesenkt.

Da aber auch für noch nicht genügen, um den Etat auszugleichen, müssen außer diesen Abstrichen auch noch neue Einnahmen erschlossen werden. Darum plant die Reichsregierung, wie schon bekannt, eine

allgemeine Abgabe zur Arbeitslosenhilfe

für die Zeit vom 1. Juli 1932 bis 31. März 1933. Hier sollen alle Lohn- und Gehaltsempfänger mit ihrem Arbeitslohn unterliegen, mit Ausnahme der Schenke und eines gewissen Personenkreises, der Arbeitslohn für nur vorübergehende Dienstleistungen und für geringfügige Beschäftigungen im Sinne der Sozialversicherungsgesetze befreit.

Die weitere Detailarbeit soll bei einem Gesamterlösergebn bis zu 1500 Mill. jährlich 1 1/2 Prozent im Monat betragen, bei einem Arbeitslohn von 1500 bis 2000 Mill. 2 1/2 Prozent, darüber hinaus 3 Prozent. Jährlich werden unter dieser Form der Arbeitslohnsteuer mit 5 1/2 Prozent belastet. Die großen Lohnbezieher, die bisher 8 Prozent Einkommensteuer zahlen, sollen zu 6 1/2 Prozent Beschäftigtenabgabe herangezogen werden.

Die Beamten

Die der Stelleninhaber unterworfen, sollen künftig 1 1/2 Prozent Einkommensteuer bezahlen. Derzeitige Beamtensteuer, deren Einkommen bis zu 10000 Reichsmark betraf, soll nach einer weiteren Erhöhung der Einkommensteuertabelle herangezogen werden. Man glaubt, daß die Abgabe zur Arbeitslosenhilfe für den in Frage kommenden Zeitraum von neun Monaten im ganzen 400 Mill. erbringen wird.

Zusätzlich wird auch bei den verschiedenen Zweigen der Sozialversicherung (Arbeitslosen-, Unfall- und Invalidenversicherung) eine allgemeine Abgabe zur Arbeitslosenhilfe eingeführt werden, die von nun an schon früher angeordnet wurde, eine

Wiedereinführung der Salzsteuer

vom 1. Juli 1932 bis 31. März 1933 (Ertrag 40 Mill.) und eine Befreiung der Salzsteuer von 8000 Mill. bei der Erhebung der Einkommensteuer.

Kampfsange Chile

Neuquén, 13. Juni. Wie aus Santiago de Chile gemeldet wird, hat die Junta entgegen den Erwartungen nicht ein Moratorium der Forderungen, das es gelungen gegen Bezahlung von 10% Chile-Pesos für einen amerikanischen Dollar gegenüber einem Austausch von 55 Pesos auf der schweren Börse. Ferner hat die Junta erzwungen werden wurde, die kommunale Studenten haben die Landesuniversität geschlossen und verlangen die Teilnahme an der Regierung.

Die Engländer in Paris

Das Ergebnis der Pariser Vorkonferenz

Paris, 13. Juni. Im Laufe des Sonntagmorgens hat der Daily Herald über den Gang der französisch-englischen Wochenendverhandlungen ein sehr zuversichtliches Kommuniqué ausgegeben, in dem es u. a. heißt: „Die freundschaftlichen und offiziellen Verhandlungen haben die eine Gemeinsamkeit des Standpunktes bewiesen, wodurch es möglich sein wird, gerechte und wirksame Lösungen auf der

Moratoriumsverlängerung

London, 13. Juni. Die Pariser Korrespondenten der Londoner Times schreiben, daß in Lausanne eine Verlängerung des Moratoriums um 6 Monate vorgenommen werden wird, und daß Frankreich in Bezug auf eine Verminderung seines Härte-Budgets um 10 Prozent sich bereit erklärt wird.

Italien für entgeltliche Lösung

Rom, 13. Juni. Mussolini empfing am Sonntag den amerikanischen Grand und den Finanzminister Mellon und besprach sich mit ihnen über die bevorstehenden internationalen Konferenzen in Genf und Lausanne. Bezüglich der Lösung Italiens in der Angelegenheit wird von Mussolini Stelle noch einmal darauf hingewiesen, daß Italien durchaus für eine rasche und entgeltliche Lösung dieser Frage ist, daß es jedoch nur in weit auf seinen Anteil an den Arbeiten zu verzichten bereit ist, als ihm jenseitens die Reichsgeldanzahlungen an Amerika erhalten würden.

Ländervertreter bei Hindenburg

Das Reichskabinett kommt den Ländern entgegen

Berlin, 13. Juni. Die große Auseinandersetzung zwischen dem neuen Reichskabinett und den Länderregierungen hat den ganzen Sonntag in Anspruch genommen. Trotsdem kann man am Schluß dieser Verhandlungen nicht feststellen, daß in allen Punkten Einigkeit erzielt worden wäre.

Die Ausprache hat zweifelsmäßig nicht und während gewirkt, sowohl weil die Länderminister die Stimmung in den einzelnen Reichsteilen kennen gelernt haben, als auch, weil die Länderminister über einzelne Punkte des Kabinetts berichtet wurden und auf andere Weise sich Gehör verschaffen konnten. Trotz des fastlichen Tones ist die Befriedigung der Meinungsverschiedenheiten und Begünstigung nicht ausgeschlossen. An der Ausprache hat ihren drei Gruppen — zunächst Sitzung der Vereinigten Reichsminister, dann der unangebildeten Beratung einer inneren Beratung zwischen Reichsregierung und Ministerpräsidenten, danach wieder der Reichsregierung — haben, sowohl vom Reich als auch von den Ländern zahlreiche Vertreter eingetroffen. Der Reichsminister, der neue Innenminister, der Reichsarbeitsminister, der Finanzminister und von den Ländern die Ministerpräsidenten Bayerns, Sachsen, der rheinischen

Die Sonntagsberatungen

auch die amtlichen Stellen des Reiches nicht glauben, von einer Befreiung der Beamten der öffentlichen Ämter sprechen zu können, sondern daß sie nur von einer Minderung, wenn auch einer weitgehenden, zu berichten wissen.

Reichspräsident von Hindenburg hat, wie man weiter mitteilt, selbst wiederholt mit längeren Darlegungen in die Ausprache eingegriffen und ist dem Reichspräsidenten von Bayern zu Hilfe gekommen.

Als Gesamtergebnis der Ausprache des Reichspräsidenten mit den Reichsstaatschefs und mit den Ministerpräsidenten der Länder darf festgestellt werden, daß die Reichsregierung sich über den Ernst des Interesses der Länderregierungen sehr klar geworden ist und daß sie daraus wohl auch Folgerungen ziehen wird.

Die Länderregierungen haben das Vorgehen der Reichsregierung gegen Preußen zu ihrer eigenen Sache gemacht, weil sie die Schaffung eines Fragebezug-

Parteienaufrmarsch zur Reichstagswahl

Aufruf der Staatspartei

Die Staatspartei hielt am Sonntag im Reichstagsgebäude eine Beschlusseinführung ab, in der zunächst der Parteiführer Dietrich über die Stellung der Staatspartei im kommenden Wahlkampf berichtete. Nach einer längeren Aussprache wurde schließlich eine Entschließung angenommen, in der u. a. auf die außerordentliche Bedeutung des bevorstehenden Wahlkampfes und auf die Wichtigkeit der Staatspartei gegen das Kabinett in Bayern Bezug genommen wird und in der es u. a. heißt: „Um der Größe dieser Entscheidung willen hat die Staatspartei die Sammlung aller, die Grundzüge unserer Verfassung, insbesondere der Reichsgesetze für eine nationalpolitische Denkschrift. Sie ist bereit, ihre Anhänger zu Mitarbeiter beim aufzubereiten. Voraussetzung ist, daß die neue Partei auf dem Gedanken der Einigkeit, der Gerechtigkeit, der Volksgemeinschaft, der persönlichen, geistigen und wirtschaftlichen Freiheit des einzelnen aufgebaut und gewollt ist, die Rechte und Freiheiten des Volkes gegen Nationalsozialismus und Antisemitismus mit Entschiedenheit zu verteidigen und unter Abkündigung aller sozialistischen Forderungen für die Rettung von Reich, Volk und Christentum zu kämpfen.“

Centrum bleibt unabhängig

Berlin, 13. Juni. Zu Wittermeldungen über Beratungen für ein Inkrafttreten des Wahlgesetzes hat die „Reichspost“ berichtet, daß die Beratungen über die „Reichspost“ am Sonntag, den 13. Juni, im Reichstagsgebäude abgehalten wurden. Die Beratungen wurden von dem Reichspräsidenten geleitet und unter der Leitung des Reichspräsidenten abgehalten.

Nationalliberale Partei in Anhalt

Dejahn, 13. Juni. Die Landesleitung der Nationalliberalen Partei in Anhalt hat heute den Beschluß des Vorstandes auf Antrag des Landesverbandes Anhalt aus der Deutschen Nationalliberalen Partei in Anhalt abgelehnt. Die Nationalliberalen Partei in Anhalt hat heute den Beschluß des Vorstandes auf Antrag des Landesverbandes Anhalt abgelehnt. Die Nationalliberalen Partei in Anhalt hat heute den Beschluß des Vorstandes auf Antrag des Landesverbandes Anhalt abgelehnt.

Reichskommissar würde verhaftet werden?

Ein Berliner Montagblatt behauptet, Ministerpräsident Heide habe Herrn von Papen unerwartet gelockt, er habe die Einsetzung eines Reichskommissars über ein Land für vorläufig genehmigt. Wenn man betrachtet in Berlin verfahren wurde, müßte der Reichskommissar beim Betreten bayerischen Gebietes an der Grenze in Launenburg verhaftet werden. Ferner habe Ministerpräsident Heide erklärt, man auch immer die Reichsregierung in Bezug auf die nationalsozialistische SA beschließen werde, in Bayern werde sie in jeder Fall vorzuziehen bleiben. Da sich Ministerpräsident Heide schließlich in dieser Form ausgedrückt hat, läßt sich, da die Reichsstellen darüber keine Auskunft geben und Ministerpräsident Heide Berlin bereits wieder verlassen hat, in Bezug auf nicht nachprüfen. Zu der Erklärung seiner Einsetzung in den beiden Fragen des Verhältnisses zum Reich zu den Ländern und des Verhältnisses der SA, wurden solche Ausführungen immerhin liegen.

25 Jahre Schülerrudern in Merseburg

Zu einer einträchtigen Feier gestaltete sich dieses Jubiläum des Gymnasial-Ruders Vereins, der Augenabteilung der Merseburger Schülerrudervereinigung. Die Regie, die an diesem Tage der Augenabteilung übertragen war, hatte ganz ausgezeichnet, und schon am Nachmittag hatten sich zahlreiche Mitglieder und Gäste der MRS. im Boothaus versammelt.

Rach einleitenden Worten des 2. Vorsitzenden, Bandführer Seune, der ausführte, daß die Abteilung sich seit ihrer Gründung im Jahre 1907, die sie durch die immer beständigste Entwicklung, die sie durch die immer beständigste Entwicklung, die sie durch die immer beständigste Entwicklung...

Interesse und die Unterstützung, die sie der Abteilung haben zu leisten wollen.

Die Augenabteilung hat unter Leitung des Bandführers Seune, der auch die Augenabteilung der MRS. leitet, in den letzten Jahren eine außerordentliche Entwicklung erreicht. Die Augenabteilung hat unter Leitung des Bandführers Seune, der auch die Augenabteilung der MRS. leitet, in den letzten Jahren eine außerordentliche Entwicklung erreicht.

Schlämmung des Floßgrabens.

§ Cüden. In der Zeit vom 27. Juni bis 16. Juli findet die Schlämmung des Floßgrabens statt.

Einbruch.

§ Cüden. In der Nacht vom Donnerstag zum Freitag drangen Diebe in die Spielstube des Freizeitsportplatzes ein und stahlen etwa 14 Pfund fetten Speck und 5 Pfund Brot.

dann in Leipzig zu studieren. 1669 ernannte er sich die Magisterwürde, war längere Zeit Erzieher junger Adligen und wirkte von 1688 bis 1708 als seinem Ende. Er war ein gelehrter Mann, der seine Zeit in der Erziehung der Jugend verlebte. Er war ein gelehrter Mann, der seine Zeit in der Erziehung der Jugend verlebte.

Martin Grenth, ein Merseburger.

§ Cüden. Martin Grenth war ein gelehrter Mann, der seine Zeit in der Erziehung der Jugend verlebte. Er war ein gelehrter Mann, der seine Zeit in der Erziehung der Jugend verlebte.

Eternenverammlung.

§ Cüden. Die Eternenverammlung am 6. Juni wurde von dem Vorsitzenden Seune geleitet. Die Eternenverammlung am 6. Juni wurde von dem Vorsitzenden Seune geleitet.

Aus dem Geiseltal

§ Cüden. Die Eternenverammlung am 6. Juni wurde von dem Vorsitzenden Seune geleitet. Die Eternenverammlung am 6. Juni wurde von dem Vorsitzenden Seune geleitet.

Der offizielle Teil der Feier wurde am Abend eingeleitet mit einem sehr schön vorgetragenen Vortrag, an dem sich die Schüler der Augenabteilung beteiligten. Der offizielle Teil der Feier wurde am Abend eingeleitet mit einem sehr schön vorgetragenen Vortrag, an dem sich die Schüler der Augenabteilung beteiligten.

Die Augenabteilung hat unter Leitung des Bandführers Seune, der auch die Augenabteilung der MRS. leitet, in den letzten Jahren eine außerordentliche Entwicklung erreicht. Die Augenabteilung hat unter Leitung des Bandführers Seune, der auch die Augenabteilung der MRS. leitet, in den letzten Jahren eine außerordentliche Entwicklung erreicht.

Wahlverfahren.

§ Cüden. Die Wahlverfahren am 6. Juni wurden von dem Vorsitzenden Seune geleitet. Die Wahlverfahren am 6. Juni wurden von dem Vorsitzenden Seune geleitet.

Einbruch aufgeklärt.

§ Cüden. Der Einbruch in der Nacht vom Donnerstag zum Freitag wurde aufgeklärt. Der Einbruch in der Nacht vom Donnerstag zum Freitag wurde aufgeklärt.

Gemeinde Leuna

Was eine kirchliche Einheitsgemeinde?

§ Leuna. Eine kirchliche Einheitsgemeinde ist eine Gemeinde, die alle kirchlichen Angelegenheiten selbstständig regelt. Eine kirchliche Einheitsgemeinde ist eine Gemeinde, die alle kirchlichen Angelegenheiten selbstständig regelt.

Die Augenabteilung hat unter Leitung des Bandführers Seune, der auch die Augenabteilung der MRS. leitet, in den letzten Jahren eine außerordentliche Entwicklung erreicht. Die Augenabteilung hat unter Leitung des Bandführers Seune, der auch die Augenabteilung der MRS. leitet, in den letzten Jahren eine außerordentliche Entwicklung erreicht.

Wahlverfahren.

§ Leuna. Die Wahlverfahren am 6. Juni wurden von dem Vorsitzenden Seune geleitet. Die Wahlverfahren am 6. Juni wurden von dem Vorsitzenden Seune geleitet.

Am Waschkessel schmerzt der Vertrieb.

§ Leuna. Am Waschkessel schmerzt der Vertrieb. Am Waschkessel schmerzt der Vertrieb.

Ring- und Karneval in Dörfchen.

§ Dörfchen. Ring- und Karneval in Dörfchen. Ring- und Karneval in Dörfchen.

Wartung vor den Drehscheiben.

§ Leuna. Die Wartung vor den Drehscheiben. Die Wartung vor den Drehscheiben.

Waisenfelder Wochenmarkt.

§ Waisenfelder Wochenmarkt. Waisenfelder Wochenmarkt.

Leipziger Schlachtviehmarkt vom 13. Juni.

§ Leipziger Schlachtviehmarkt vom 13. Juni. Leipziger Schlachtviehmarkt vom 13. Juni.

Landkreis Merseburg

§ Landkreis Merseburg. Landkreis Merseburg.

Wartung vor den Drehscheiben.

§ Leuna. Die Wartung vor den Drehscheiben. Die Wartung vor den Drehscheiben.

13. Verbandstag des Mitteldeutschen Arbeiterbundes C. A.

§ 13. Verbandstag des Mitteldeutschen Arbeiterbundes C. A. 13. Verbandstag des Mitteldeutschen Arbeiterbundes C. A.

3612 landwirtschaftliche Arbeiter in Mitteldeutschland erwerbslos.

§ 3612 landwirtschaftliche Arbeiter in Mitteldeutschland erwerbslos. 3612 landwirtschaftliche Arbeiter in Mitteldeutschland erwerbslos.

Schicksalsfragen des Reichsbahnpersonals

Öffentliche Veranlassung der Eisenbahner. Die Eisenbahner haben die Aufgabe...

Von den „Schlesischen Tagen 1932“

Zwei Schwestern aus dem großen Breslauer Festung in alten Trachten. Schlesien, das Land an der Grenze des Reiches...

Lützenfeier der Sächsischen Frauenhilfe

Am Zeichen des Gustav-Adolf-Jahres. — Starker Besuch aus der ganzen Provinz Sachsen. — Freier am Schwenkenstein.

Zu einer Kundgebung großen Stils veranlassen sich die evangelischen Frauen der Provinz Sachsen...

Kinderunfälle auf dem Lande

Wie der Frage der Kinderunfälle auf dem Lande und ihrer Vermeidung bedürftig ist...

Neue öffentliche Parkanlagen

Die Notwendigkeit des öffentlichen Grünraumes in der alle maßgebenden Faktoren zusammengefasst...

Stärke deutsche Gemüte in Meinen

Leider hat uns heute die Massentötung derjenigen Gemüter, die vor der Überwältigung mit Ausdauer...

Sanität im Ehrenhahn

Der Personenteil der Bahn nimmt naturgemäß im Sommer nur ein Drittel der gewöhnlichen...

Das wohlunterhaltene Zimmer

Ordnung ist eine „gute Sache“. Eine Kardinaltugend. Ein notwendiger und unentbehrlicher Faktor...

Wo befindet sich das Herz Gustav Adolfs?

Gelegentlich der Ahnenfeier des Deutsch-Evangelischen Kirchenbundes war in einem Bericht erwähnt...

Vorausichtige Witterung

Die weltläufige Sucht hat sich über den Baltikum nach Deutschland...

Schöne weiße Zähne

Man kann einmaligen Erfolg mit der bereits erwähnten Zahnreinigung...

